



## Gemeinderat Schüttringen

### Sitzung des Gemeinderats vom 28.09.2016

#### Anwesend:

Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN (DP), Schöffe Jean-Paul JOST (Schütter Bierger) und die Räte Jean-Marie ALTMANN (LSAP), Michèle DIEDERICH (LSAP), Jérôme LEHNERTZ (CSV), Pierre LIEBAERT (DP), Claude MARSON (LSAP), Jean-Marie RONK (DP), Claude THEISEN (Schütter Bierger), Nicolas WELSCH (DP).

Alain DOHN (Gemeindesekretär)

Entschuldigt: Schöffe Victor BACK (Schütter Bierger)

**Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN** begrüßt die anwesenden Räte, die Presse, und die anwesenden Bürger/innen zu dieser Sitzung. Er weist darauf hin, dass die Einladung fristgerecht erfolgt ist.

Anschließend berichtet der Bürgermeister über die wesentlichen Ereignisse seit der letzten Sitzung:

- Ein neues Projekt „Mediation“ wird lanciert zur Behebung von Streitigkeiten zwischen Nachbarn und Anwohnern der Gemeinde. Ziel ist die Suche nach einem Konsens. Aus anderen Gemeinden liegen gute Erfahrungswerte vor. Die Kosten des Mediators werden von der Gemeinde getragen. Der Kostenrahmen wird auf max. 5.000 € pro Jahr geschätzt.
- Die Konvention für die Kleintierzüchteranlage wird erst in der nächsten Sitzung vorgestellt, da noch nicht alle Unterlagen vorliegen bzw. geprüft werden konnten.
- Der Gemeinderat der Partnergemeinde Siegelbach kommt am 08.10. zu Besuch.
- In einer Versammlung mit Vertretern der Kirchenfabrik wurde festgestellt, dass die Kirche der Fabrik gehört genauso wie ein Teil des Friedhofs. Die weitere Entwicklung auf Landesebene wird abgewartet bevor weitere Schritte unternommen werden.

#### **Schöffe Jean-Paul JOST** ergänzt:

- Der Schulbeginn ist gut gelaufen, vor allem weil die Einschulungszeiten für Spielschule und Primärschule zeitlich versetzt wurden.
- Der Ausbau von Maison Relais und Crèche konnte nicht wie geplant zum 15.09. fertiggestellt werden. Der Umzug ist jetzt in den Allerheiligenferien geplant. Eine erste staatliche Subvention über 380.000 € wurde genehmigt.
- Mit den Planungsarbeiten für einen alternativen Schulhof wurde begonnen. Ein erstes Teilstück wird in den nächsten Wochen realisiert werden.

- Das regionale Klimateam hat zwei Versammlungen abgehalten zur Erarbeitung eines Abfallkonzeptes für die SIAS Gemeinden.
- Im Rahmen der Planung von Rückhaltebecken reinigt die SIDEEST derzeit die Kanäle in verschiedenen Ortslagen.
- Am 23.10. findet der „Faire Kaffi“ der SIAS Gemeinden in Moutfort statt von 8.30 – 12.00 Uhr.
- Am Freitag ab 18.30 Uhr wird auf der Baustelle der neuen Crèche und Maison Relais eine „Porte Ouverte“ stattfinden, dies im Rahmen der 10-Jahres Feier der Maison Relais.
- Am 13.10. ist der „Pot de l’Amitié“ mit dem Gemeinderat, dem Personal der Maison Relais, dem Lehrpersonal und den Elternvertretern.
- Am Samstag um 14.00 Uhr ist das Bergfahren in Schrassig, organisiert von der Verkehrskommission und dem Radsportverein „Hirondelle Schuttrange“.

## 1. Urbanismus

### 1.1. Annahme eines PAP „Um Klapp“ in Munsbach

Herr Petit vom Architekturbüro Jean Petit Architectes stellt im Detail den geplanten PAP „Um Klapp“ in Munsbach vor. Von verschiedenen Planungsalternativen wurde seitens des Konsortiums Molitor eine Variante zurückbehalten die dem dörflichen Charakter Rechnung trägt und bei der die vorhandene Baumallee erhalten bleiben kann. Es wird nur eine Zufahrt geben – über einen gemeinsamen Hof erfolgt dann der Zugang zu den Wohneinheiten (zwei Doppelhäuser und ein Haus mit drei Wohneinheiten). Das Konzept des gemeinsamen Hofes wird beibehalten trotz negativem Gutachten der Bautenkommission. 12,26% entsprechend 3,4 Ar werden an die Gemeinde abgetreten. Die Kompensationsmaßnahme wird für den Anschluss des Projektes an das Fussgänger- und Radwegenetz genutzt. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Rat Claude MARSON** fragt nach ob es eine Planung für den ebenfalls zum Konsortium Molitor gehörenden Bauernhof gibt. Die diesbezüglichen Gespräche laufen ergebnisoffen.

### 1.2. Annahme von Plänen und eines Kostenvoranschlags für die Gestaltung eines Verbindungswegs zwischen Munsbach und Niederanven

**Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN** stellt die Pläne und den Kostenvoranschlag für die Gestaltung eines Verbindungswegs zwischen Munsbach und Niederanven vor.

**Herr Jacques Dostert** vom Büro Schröder & Associés erklärt im Detail die Führung des Fuß- und Radweges zwischen Munsbach und Niederanven entlang der CR132 vor. Durch die Anbindung an das nationale Radwegenetz hat dieser Weg eine besondere strategische Bedeutung und kann eventuell mit bis zu 30% bezuschusst werden. Die Streckenführung wird so geplant, dass der Einfluss auf die Natur möglichst gering und die Kosten im Rahmen bleiben. Ob die vorhandenen Bäume gefällt oder umgepflanzt werden können ist noch offen. Der auf die Gemeinde Schuttrange entfallende Kostenvoranschlag für das gemeinsam mit der Gemeinde Niederanven geplante Projekt beläuft sich inkl. Honorare auf 535.000 €. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN ergänzt**, dass die Bushaltestelle in der „rue Henri Tudor“ in die Planung mit einbezogen wird. Mit diesem Weg wird die Sicherheit für die Fußgänger und Radfahrer deutlich erhöht. Auf Nachfrage von **Rat Nicolas WELSCH** wird

bestätigt, dass die Planung in der Gemeinde Niederanven in der Oktobersitzung zur Genehmigung ansteht.

### **1.3. Entscheidung betreffend die Reklassierung von Grundstücken aus öffentlicher Hand in Privatbesitz der Kommune**

Im Rahmen des PAP „Rue de la Vallée Sud“ werden fünf Lose mit einer Fläche von insgesamt 0,23 Ar umklassiert in Privatbesitz der Gemeinde. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **1.4. Genehmigung eines Gratis-Abtretungsaktes für ein Grundstück in Uebersyren, „Rue de la Syre“**

Die Gratisabtretung eines Grundstücks in Uebersyren, „Rue de la Syre“, *wird einstimmig genehmigt.*

### **1.5. Genehmigung eines Verkaufsaktes für ein Grundstück in Uebersyren, Gemarkung „Am Oligsfeld“**

Nachdem der Kaufvorvertrag am 13.07. genehmigt wurde stehen jetzt der notarielle Kaufvertrag und der Zusatzkredit zur Abstimmung an. Der Zusatzkredit in Höhe von 270.000 € wird zusätzlich auf die Tagesordnung gesetzt. *Beide Punkte werden einstimmig genehmigt.*

### **1.6. Genehmigung eines Verkaufsaktes für ein Grundstück in Munsbach, Gemarkung „Am Rahsselt“**

Nachdem der Kaufvorvertrag am 13.07. genehmigt wurde steht jetzt der notarielle Kaufvertrag zur Abstimmung an. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **1.7. Genehmigung eines Pachtvertrags für ein Grundstück in Munsbach, Gemarkung „Am Rahsselt“**

Der Pachtvertrag für landwirtschaftliches Gelände wird einstimmig genehmigt. Die Pacht beläuft sich auf 35,5 € pro Jahr. Die Laufzeit beträgt neun Jahre. Es dürfen keine Pestizide benutzt werden oder genveränderten Produkte angebaut werden und eine Unterverpachtung ist ausgeschlossen.

**Rat Claude MARSON** fragt ob und wie die Gemeinde einen Überblick über die bestehenden Pachtverträge hat. **Schöffe Jean-Paul JOST** erklärt, dass eine Liste aller Pachtverträge besteht und diese jährlich mit den Gemeindegeldkonten kontrolliert wird.

### **1.8. Genehmigung von Pachtverträgen für Grundstücke in Schuttrange, Gemarkung „An der Uecht“**

Die Pachtverträge für Grundstücke in Schuttrange „An der Uecht“ wird einstimmig genehmigt. Es handelt sich hierbei um die formelle Regularisierung, da die Grundstücke schon länger von den Pächtern genutzt werden.

### **1.9. Benennung einer Strasse im Lotissement „Rue de la Vallée in Neuhaeusgen**

Für den PAP „Rue de la Vallée Nord“ wird eine Stichstrasse „Um Plateau“ benannt. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

## **2. Kommunale Finanzen**

### **2.1. Genehmigung von Plänen und Kostenvoranschlag für den Umbau der bestehenden Infrastrukturen der Maison Relais in Munsbach**

**Schöffe Jean-Paul JOST** erläutert im Detail die geplanten Umbauarbeiten in der bestehenden Crèche zur Nutzung als Maison Relais. Die Kosten belaufen sich auf 83.270 €, die aus Transparenzgründen separat ins Budget eingestellt werden sollen. Der Baubeginn ist vorgesehen sobald die neue Crèche bezogen ist. Auf rund 220 m<sup>2</sup> wird Platz für 40 Kinder geschaffen. Es ist mit Subsidien von rund 200.000 € zu rechnen. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **2.2. Genehmigung eines Kostenvoranschlags für den Kauf von zwei Kleintransportern für den technischen Dienst**

Für den technischen Dienst werden zwei neue Kleintransporter angeschafft. Der Bedarf wurde im Detail mit den Mitarbeitern abgestimmt. Bei einem vorhandenen Fahrzeug ist mit erheblichen Reparaturen zu rechnen, so dass der Kauf eines neuen Fahrzeugs die sinnvollere Alternative ist. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 79.852,50 €. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **2.3. Genehmigung eines Zusatzes zur Konvention für die Lieferung von Holzhackschnitzel**

Die Holzhackschnitzel werden von der Gemeinde Niederanven bereitgestellt. Der Preis wird von 17 € auf 12€ pro Schüttkubikmeter herabgesetzt. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **2.4. Genehmigung einer Konvention für den Schwimmunterricht**

Die Konvention mit Frau Klein für den Schwimmunterricht für den Cycle 1 und 2 wird einstimmig genehmigt. Der Unterricht findet seit diesem Schuljahr in Dreiborn statt.

### **2.5. Genehmigung von Budgetanpassungen für das Jahr 2016**

**Finanzschöffe Jean-Paul JOST** erläutert die sechs anzupassenden Positionen im Gesamtbetrag von 93.000 €. Für diverse Publikationen werden 10.000 € zusätzlich benötigt. Die Erneuerung des Waldwegs „Katebësch“ wird 12.500 € teurer als geplant. 21.000 € mussten für die zusätzlichen Navetten wegen der Baustelle in „Aal-Schëtter“ ausgegeben werden. 35.000 € wurden für die Erneuerung der Heizung bei einem gemeindeeigenen Wohnhaus benötigt. Die neu genehmigten Vereinssubsidien schlagen mit 4.000 € zu Buche und 10.000 € werden für die Einrichtung eines zusätzlichen Klassenzimmers benötigt. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

### **2.6. Genehmigung der Konten des Schöffenrates für das Jahr 2013**

### **2.7. Genehmigung der Verwaltungskonten für das Jahr 2013**

### **2.8. Genehmigung der Verwaltungskonten für das Jahr 2014**

### **2.9. Genehmigung der Konten des Schöffenrates für das Jahr 2014**

**Finanzschöffe Jean-Paul JOST** erläutert im Detail die Anmerkungen des Innenministeriums zu den Konten der Jahre 2013 und 2014, die allesamt nicht materiell sind und entsprechend umgesetzt werden.

Die Konten des Schöffenrates der Jahre 2013 und 2014 werden gegen die Stimmen der LSAP Fraktion genehmigt. Die Verwaltungskonten 2013 und 2014 werden einstimmig genehmigt.

## 2.10. **Genehmigung von Einnahmen für die Jahre 2015 und 2016**

Aus dem Verkauf von Gerätschaften der Feuerwehr werden Einnahmen in Höhe von 7.820 € erzielt. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

## 3. **Klimapakt**

### 3.1. **Genehmigung des Reglements betreffend eine kommunale Subvention für den Kauf von energieeffizienten elektrischen Haushaltsgeräten**

**Schöffe Jean-Paul JOST** stellt das gemeinsam mit den SIAS Gemeinden ausgearbeitete Reglement zur Subventionierung von energieeffizienten elektrischen Haushaltsgeräten vor. Ab dem 01.10.2016 werden Geräte mit der jeweils höchsten am Markt erhältlichen Energieeffizienzklasse mit 100 € bezuschusst (Kühlschränke, Tiefkühler, Kombigeräte, Spülmaschinen, Waschmaschinen, Trockner, Backöfen, Dampfgarer). 50€ werden für den Ersatz energiesparender Heizungsumwälzpumpen bezuschusst. Der Zuschuss kann nur einmal pro Haushalt und einmal alle 5 Jahre in Anspruch genommen werden. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Rat Jean-Marie RONK** weist darauf hin, dass alle seitens der Gemeinde getätigten Zuschüsse auf der Webseite der Gemeinde abrufbar sind. Im nächsten Gemeindeblatt soll nochmals darauf hingewiesen werden.

### 3.2. **Genehmigung einer kommunalen Subvention für die Erstellung energetischen Audits für kleine und mittlere Unternehmen auf dem Gebiet der Gemeinde**

Hauptverbraucher von Energie sind nicht die privaten Haushalte sondern die Unternehmen. Um insbesondere KMUs zu motivieren Energie zu sparen wird ein entsprechendes Messgerät angeschafft und die auf den Messungen beruhende Auswertung wird mit 1.500 € (max. 50%) bezuschusst. *Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

**Rätin Michèle DIEDERICH** vermisst die Zielorientierung – das Audit sollte an konkrete Einsparmaßnahmen gekoppelt werden. Sie vermisst auch Subvention für Privathaushalte im Energiesparbereich. Laut **Schöffe Jean-Paul JOST** werden in einem nächsten Schritt im Rahmen eines gesamten Energiekonzeptes konkrete Subsidien und Maßnahmen für die Haushalte ausgearbeitet. **Rätin DIEDERICH** merkt zur Erstellung des Solarkatasters an, dass bei der Ortsbegehung von der Strasse aus nicht alle Einrichtungen einsehbar seien. Laut **Schöffe JOST** ist das Kataster 100% vollständig da auch Luftbilder zur Erstellung herangezogen wurden.

## 4. **Kommunales Reglement**

### 4.1. **Bestätigung der Änderung eines dringenden Verkehrsreglements**

Aufgrund der Verlegung von schnellem Internet und Fernsehkabeln dauert die Baustelle auf der Hauptstrasse in Schuttrange an. Für den Abschnitt von Haus Nr. 116 bis zur Kreuzung „Rue Hinter Thommes“ gilt ab dem 22.09.2016, dass tagsüber nur Anrainer durchfahren dürfen, abends gilt eine Einbahnstraßenregelung. Es besteht ein absolutes Halteverbot und die maximale Geschwindigkeit ist auf 30 kmh beschränkt.

Für den Streckenabschnitt zwischen der Kreuzung „Hinter Thommes“ und der „Rue de Canach“ wird die gleiche Regelung gelten wenn die Baustelle diesen Abschnitt erreicht hat.

Ab dem 22.09. bis zur Fertigstellung der Arbeiten ist die „Rue Hinter Thommes“ zwischen der „Rue Principale“ und der „Rue Beim Nössert“ nur einspurig befahrbar. Es gilt ein absolutes Halteverbot.

*Die Genehmigung erfolgt einstimmig.*

Anzumerken ist, dass insgesamt mehr Polizeipräsenz gefordert wird zur Einhaltung dieses Verkehrsreglements. **Rätin Michèle DIEDERICH** regt an darauf zu achten, dass im Sinne der Sicherheit nicht beide Bürgersteige gleichzeitig gesperrt werden.

**Bürgermeister Jean-Pierre KAUFFMANN** erklärt, dass nach einer Unterredung mit der Polizei täglich Kontrollen in der ganzen Gemeinde erfolgen.

5. **Schrifliche Fragen der Räte** liegen nicht vor.

6.

7. **Nicht öffentliche Sitzung**

7.1. **Genehmigung der Verlängerung eines provisorischen Vertrags für einen kommunalen Angestellten**

7.2. **Definitive Benennung des Postens eines Gemeindefunktionärs in der Funktion eines Redakteurs**

7.3. **Genehmigung einer Beförderung eines Gemeindemitarbeiters**

7.4. **Veröffentlichung der in der nicht-öffentlichen Sitzung getroffenen Entscheidungen**

**Termin der nächsten Gemeinderatssitzung: 26. Oktober 2016.**